

## 12

Anfrage in der Fragestunde des Abgeordneten Alexander Tassis (AfD)

### **„Umgehung der Pfandpflicht im Land Bremen“**

Ich frage den Senat:

1. Wie viele und welche Art von Händlern (bitte nach Supermärkten und Kioskbetrieben getrennt ausweisen) umgehen im Land Bremen die Pfandpflicht durch den Import von Getränken in Plastikflaschen und Dosen?
2. Wie schätzt der Senat die Vermüllung von Teilen der Stadtgebiete Bremens und Bremerhavens durch importierte Plastikflaschen und Dosen ein, in welchen Ländern wurde der entsorgte Müll produziert und gibt es zum Beispiel Berichte des Problems durch den Ordnungsdienst oder die neue Stadtreinigung und wie lautet der Tenor der Berichte?
3. Teilt der Senat die von Medien und Stadtverwaltungen kolportierten Auffassungen, dass die Pfandpflicht für importierte Plastikflaschen und Dosen massenhaft vor allem durch kleinere ausländisch geführte Kioske und Supermärkte umgangen wird, dass es sich dabei um mafiöse Strukturen handele und deutsche Behörden in diesem Bereich durch Untätigkeit auffielen und kann der Senat das Geschäftsmodell zur Steuerhinterziehung in diesem Bereich und zur Umgehung der Pfandpflicht erläutern?

Alexander Tassis, Einzelabgeordneter AfD